

# ÜMG/OMF TAIWAN

Missionsarbeit unter Taiwans Arbeiterschicht

## FAKTEN

## HERAUSFORDERUNGEN

## AUFGABEN

## CHANCEN

## FÜR DICH?



### Aufgaben

ÜMG-Missionare wollen Gemeinden unter der Arbeiterschicht gründen und damit eine Gemeindegründungsbewegung anfangen, die durch ganz Taiwan geht.

Zur Zeit haben wir Gemeindegründungsteams in Chiayi und Hengchun. Mit neuen Mitarbeitern können wir in anderen unerreichten Gebieten neue Teams bilden.

Für Menschen, die in Taipei im Dienstleistungsbereich tätig sind, haben wir eine „Mitternachts-Gemeinde“ gegründet. Unsere Zielgruppe sind die Verkäuferinnen, Beschäftigte in der Gastronomie usw. Dies möchten wir gerne vermehrt auch an anderen Orten tun.

Weitere Dienstmöglichkeiten sind in den ärmeren Stadtteilen von Taipei mit vielen zerbrochenen Familien, unter Obdachlosen, Prostituierten, Aids-Kranken, Jugendstraftätern und Waisenkindern.

Wir sind begeistert von dem, was Gott tut. Aber es gibt noch so viel mehr zu tun. Wir beten mit Dringlichkeit für mindestens **25 neue Mitarbeiter** bis zum Jahr 2010, damit wir das tun können, womit Gott uns beauftragt hat, Taiwan`s Arbeiterschicht mit dem Evangelium zu erreichen.

### Fakten

Taiwan ist eine kleine, aber strategisch sehr wichtige Insel vor der Südostküste Chinas. Die Bevölkerung besteht zum größten Teil aus Chinesen, deren Vorfahren während der letzten 300 Jahren in verschiedenen Einwanderungswellen aus China kamen.

Das heutige Taiwan ist eine reiche, technologisch fortschrittliche Gesellschaft. Die meisten Menschen leben in einer der überbevölkerten Großstädte. Christliche Gemeinden gibt es vor allem unter der mittleren Gesellschaftsschicht.

Jedoch gehört der Großteil der Bevölkerung zur Arbeiterschicht, das sind die ungelerten Arbeiter, Lastkraftwagen- oder Taxifahrer, Verkäuferinnen, Bauern, Friseure, familiäre Kleinunternehmer usw. Sie sind nicht unbedingt arm, haben jedoch weniger Schulbildung. Ihr tägliches Leben ist ein Kampf, Probleme in Familie und Gesellschaft sind groß. Taiwan hat eine der höchsten Scheidungsraten Asiens.

Menschen in höherer sozialer Stellung sprechen in der Regel Mandarin-Chinesisch, die Arbeiterschicht spricht Taiwanesisch. Ihr Leben ist geprägt von Tradition und Aberglauben. Sie sind tief verwurzelt in der Chinesischen Volksreligion, welche eine Mischung aus Taoismus, Buddhismus und Konfuzianismus ist.

### Herausforderungen

Die 23 Millionen Einwohner Taiwans sind sehr religiös und glauben an ein Gemisch von Buddhismus, Taoismus und Konfuzianismus. Nur 2% der Bevölkerung sind Christen und beten den einen wahren Gott an.

15 Millionen Menschen zählen zur Arbeiterschicht, unter ihnen gibt es nur 0,5 % Christen (im Irak gibt es prozentual dreimal so viele Christen). Die restlichen 99,5% sind tief verstrickt in Götzendienst, Aberglaube und Ahnenkult.

Im Süden von Zentraltaiwan (auf der Karte farbig gekennzeichnet) gibt es in den meisten Verwaltungsbezirken (das sind ungefähr 15-20 Dörfer mit etwa 25.000 Einwohnern) vielleicht nur eine oder zwei kleine Gemeinden, die oft ums Überleben kämpfen. Der Anteil der Christen dort beträgt 0,1%. Manche Dörfer haben keinen einzigen Christen!

Prozentual gesehen hat Taiwan weniger Christen als China. Die Türen zur Verkündigung des Evangeliums ins Taiwan stehen weit offen. Trotzdem ergreifen nur Wenige die Gelegenheit, dieser unerreichten Bevölkerungsgruppe das Evangelium zu bringen.





## Ein Platz für dich?

Der Dienst unter der Arbeiterschicht ist eine lohnende Herausforderung. Dafür suchen wir leidenschaftliche, abenteuerlustige und kreative Mitarbeiter, begabte und tatkräftige junge Leute, die neue Perspektiven mitbringen. Aber vor allem suchen wir Leute mit einer großen Liebe für diese Menschen.

Wir freuen uns über Mitarbeiter, die sich mit ihren Gaben und Fähigkeiten in unseren Teams mit einbringen. Unser Ziel ist eine Gemeindegründungsbewegung unter Taiwans Arbeiterschicht!

Wir suchen .....

**Freundschaftsevangelisten** – Mitarbeiter, denen es leicht fällt, Menschen in den verschiedensten Lebenssituationen anzusprechen und mit ihnen Freundschaft zu schließen. Vor allem Männer werden dringend gebraucht!

**Denker** – Mitarbeiter, die mit ihren neuen Ideen uns helfen, Konzepte zur Evangelisation und Gemeindegründung unter der Arbeiterschicht zu entwickeln. Die Konzepte sollen biblisch sein und in die Lebenswelt der Menschen hineinsprechen.

Mitarbeiter für **Kinder- und Jugendarbeit** – durch Kinder und Jugendarbeit öffnet sich oft die Tür zu ganzen Familien.

**Studentenarbeiter** – Viele Universitätsstudenten kommen aus Arbeiterfamilien. Hören sie während des Studiums das Evangelium, können sie es zurücktragen in ihre Familien.

Mitarbeiter mit spezieller Begabungen und Ausbildungen in **Seelsorge, Sozialarbeit, Musik** usw. – Sie können helfen, das Evangelium ganzheitlich weiterzugeben.

Für mehr Informationen  
schreibe an  
[tw-fd@omf.net](mailto:tw-fd@omf.net)  
oder besuche unsere  
Webseite:  
[www.omf.org/taiwan](http://www.omf.org/taiwan)



## Chancen – für Dich?

<b>Gemeindegründung unter der Arbeiterschicht</b>	Gesucht werden begeisterte, kreative Mitarbeiter in den Bereichen Evangelisation, Jüngerschulung, Theologie, Kinder- und Jugendarbeit. Mit ihnen wollen wir neue Teams in unerreichten Städten bilden.
<b>Kinder – Jugend – und Familienarbeit</b>	Außerschulische Angebote für Risikokinder: Kinderclubs, Spielplatzmission usw. Über die Kinder besteht auch die Chance, ihre oft zerbrochenen Familien zu erreichen, die meist Opfer sozialer Ungerechtigkeit sind.
<b>Arbeit unter Dienstleistungspersonal</b>	Dieser Dienst findet spät abends statt, wenn Geschäfte und Restaurants geschlossen haben. Die Arbeit ist sehr erfolgreich in Taipei und wir hoffen, das Modell auch in anderen Städten verwirklichen zu können.
<b>Arbeit unter Prostituierten</b>	Für eine neue Arbeit unter Prostituierten brauchen wir Missionarinnen, die mit diesen seelisch verletzten Frauen Freundschaft schließen und ihnen helfen, Freiheit im Evangelium zu finden.
<b>Missionspraktikanten</b>	Praktikanten kommen für ein oder zwei Jahre zu uns. Wir integrieren sie in unsere Teams, schulen sie und helfen ihnen, eine langfristige Perspektive zu entwickeln.
<b>Gästehausleiter</b>	Ein Ehepaar für die Leitung des Ferienheims der ÜMG, „Oasis“, das für viele Missionare ein Ort der geistlichen Erneuerung ist.
<b>Unterstützende Dienste</b>	z.B. Finanzverwalter/in, Medienarbeiter/in, Kurzzeitteam Organisator/in.

